

Biosphärengebiet Nachrichten

Biosphärengebiet
Schwäbische Alb



INFORMATIONSBLETT AUS DEM BIOSPHÄRENGEBIET SCHWÄBISCHE ALB

|

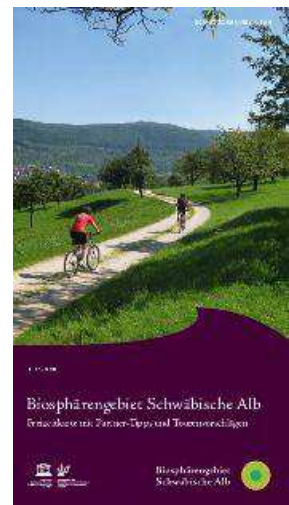
FEBRUAR 2014

Bewerbungsphase für das Freiwillige Ökologische Jahr gestartet

Das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) geht in die nächste Runde. Für das FÖJ 2014/2015 können sich ab sofort junge Menschen zwischen 16 und 27 Jahren online unter <http://www.foej-bw.de/bewerbung-foej.html> bewerben. Das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb ist als Einsatzstelle ebenfalls mit dabei. Vom Ausstellungsbetrieb über Gruppenführungen im Zentrum, der allgemeinen Unterstützung der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets bis hin zu Einsätzen beim Landschaftspflegeverband des Regierungspräsidiums Tübingen reichen hier die möglichen Aufgaben. Bewerbungen sollten idealerweise bis Mitte März 2014 bei der Landeszentrale für politische Bildung eingegangen sein.

Freizeitkarte mit Partner-Tipps und Tourenvorschläge erschienen

Die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb hat mit Beginn des neuen Jahres eine Freizeitkarte mit Partner-Tipps und Tourenvorschlägen herausgebracht. Auf dieser Übersichtskarte im Maßstab 1:75.000 sind ausgewählte Rad- und Wanderwege sowie Höhlen oder Burgruinen eingezeichnet. Außerdem zeigt die Karte die Standorte aller zertifizierten Partner des Biosphärengebiets. Die Partner sowie die abgebildeten Rad- und Wandertouren werden auf der Kartenrückseite kurz beschrieben. Die Karte ist ab sofort zu einer Schutzgebühr von 1,50 Euro im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb erhältlich. Im Laufe des Frühjahrs wird die Karte auch bei weiteren Informationszentren sowie bei vielen Partnern des Biosphärengebiets verfügbar sein.



Biosphärengebiet Schwäbische Alb auf der Urlaubsmesse CMT

Vom 11. bis 19.01.2014 war das Biosphärengebiet Schwäbische Alb auf der Urlaubsmesse CMT in Stuttgart vertreten. Gemeinsam mit den Biosphärengebiets-Partnern Hirschbrauerei Schilling, Informationszentrum Schelklingen-Hütten, Berg-Brauerei, Alb-Guides, Schwäbische Landpartie, Biosphären-Botschafter im Schwäbischen Albverein, Biosphärentaggeber, IG Alb-Gästeführer und dem außerschulischen Bildungspartner „Mit Pferden auf dem Weg“ präsentierte sich das Groß-

schutzgebiet mit neuen Werbe- und Informationsmaterialien und im persönlichen Gespräch den insgesamt 241.000 Messebesuchern. Den Biosphärengebiets-Partnern einen herzlichen Dank für die Unterstützung!

Reisen mit Pferd und Wagen

Einfach mal die Hektik des Alltags davonwehen lassen und sich dem wohltuenden Takt der Hufe überlassen, das können Gäste ab sofort bei einer mehrtägigen Planwagenfahrt im Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Die Firma ROSSNATOUR aus Laichingen-Machtolsheim bietet seit diesem Jahr solche Erlebnistouren an. Dabei wurde die Konzeption dieser Touren sowie die Neugestaltung des Internetauftritts finanziell durch das Förderprogramm des Biosphärengebiets Schwäbische Alb unterstützt.



Wer die landschaftlichen, kulturhistorischen und kulinarischen Juwelen des Biosphärengebiets erleben möchte, kann dies beispielsweise am 24.04.2014 bei einer Tages-Tour rund um das Haupt- und Landgestüt Marbach tun. Nähere Informationen, weitere Angebote und Buchung unter <http://www.rossnatour.de> oder unter Telefon 07333/ 9539518.

Landfrauen Reutlingen luden zum Biosphärenfrühstück ein

Am 25.01.2014 fand das regionale Biosphärenfrühstück der Reutlinger Landfrauen in der Sternberghalle in Gomadingen statt. Das Highlight dieser Veranstaltung war der Vortrag „Mit blindem Vertrauen Chancen sehen“ von Verena Bentele. Die zwölffache Paralympics-Siegerin berichtete über ihre Motivation, neue Aufgaben zu bewältigen und die Besonderheiten, die ein Leben als „nicht-sehender“ Mensch mit sich bringt. Sie wies auf die Gemeinsamkeiten zwischen dem Sport und der Landwirtschaft hin und zeigte Wege auf, sich selbst zu motivieren. Da sie auf einem landwirtschaftlichen Betrieb aufgewachsen ist und ihre Eltern



heute noch Obstbau betreiben, passte ihr Vortrag sehr gut zu der Idee des regionalen Biosphärenfrühstücks. Die Landfrauen Reutlingen verköstigten an diesem Tag 320 Personen mit Produkten aus der Region; eine rundum gelungene Veranstaltung.

Monitoring der Vegetation an Felsen der Schwäbischen Alb

Im Rahmen einer Masterarbeit am Institut für Landschafts- und Pflanzenökologie der Universität Hohenheim wurden an zehn Felsen im Biosphärengebiet Schwäbische Alb Vegetationsaufnahmen

durchgeführt. Die Kartierung, die vor allem auch die Felswände erfasst, dient als Grundaufnahme für ein langfristiges Monitoring der Felsvegetation. Zudem wird in der Arbeit die Frage diskutiert, inwieweit Pflegemaßnahmen an Felsen aus Sicht des Naturschutzes sinnvoll sein können, z.B. um lichtliebende Pflanzen durch die Beseitigung beschattender Gehölze zu fördern. Das Projekt wurde vom Landesverband Baden-Württemberg des Deutschen Alpenvereins beauftragt und finanziell durch das Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ unterstützt.

Biosphärengebiet Schwäbische Alb zu Gast in Berlin

Zum ersten Mal wird die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb das Großschutzgebiet auf der Tourismusfachmesse ITB in Berlin präsentieren. Gemeinsam mit dem Schwäbische Alb Tourismusverband, dem Ostalbkreis und der Outletcity Metzingen ist die Region vom 05. bis 09.03.2014 in der Hauptstadt zu erleben. Samstag und Sonntag ist die Messe von 10.00-18.00 Uhr auch für das Privatpublikum geöffnet.

Neue Ausgabe des Magazins „ECHTZEIT“ erschienen

Begegnungen mit echten Charakterlandschaften verspricht die neue Ausgabe von ECHTZEIT, dem gemeinsamen Magazin der baden-württembergischen Großschutzgebiete. Das jährlich erscheinende Magazin bietet auf 79 Seiten Impressionen, Tipps und Informationen über Natur und Genuss in den sieben baden-württembergischen Naturparks und dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Erhältlich ist die neue Ausgabe von ECHTZEIT ab sofort im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb oder im Naturpark-Online-Shop unter <http://www.naturparkschwarzwald.de>.



Kongress „Energieautonome Kommunen“

Vom 02. bis 04.04.2014 findet im Konzerthaus Freiburg bereits zum vierten Mal der Kongress „Energieautonome Kommunen“ statt und bietet wieder eine breite Palette an Themen rund um die dezentrale Energiewende. Am ersten Veranstaltungstag beschäftigt sich je ein Workshop mit innovativen Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung bzw. Fördermitteln und Finanzierungsmöglichkeiten für Kommunen. Ebenfalls angeboten wird ein Intensivseminar zur Energiewende im ländlichen Raum. Am Hauptkongresstag wird der baden-württembergische Umweltminister Franz Untersteller Hemmnisse und Perspektiven der Energiewende im Süden beleuchten.

Eine Anmeldung sowie das detaillierte Programm sind hier zu finden: <http://www.energieautonome-kommunen.de/>.

Jennifer Krieg

Jennifer Krieg studiert Physische Geographie im 7. Fachsemester an der Julius-Maximilians-Universität in Würzburg und schreibt derzeit ihre Bachelorarbeit. Sie hat ihr dreimonatiges Praktikum im Januar 2014 in der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb begonnen und freut sich auf eine spannende und lehrreiche Zeit im Biosphärengebiet.



Wettbewerbe/Förderhinweise

Umweltpreis für Unternehmen 2014 (14.03.2014 Bewerbungsschluss):

<http://www.umweltpreis.baden-wuerttemberg.de>

Termine

21.02.2014: Bionik – von den Bäumen lernen, Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

26.02.2014: Monitoring der Vegetation an Felsen der Schwäbischen Alb, Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

12.03.2014: Entdeckungen am Wegesrand, Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

14.03.2014: Werkstatt „Kleiderwelten“, Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

21.03.2014: Klamottentauschparty, Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

22.03.2014: Hoodies & Chinos – fesch.farbenfreudig.fair?!, Stuttgart

Weitere Termine und detaillierte Informationen finden Sie unter <http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/news-list.php>.

Impressum

Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb
Von der Osten Straße 4, 6 (Altes Lager)
72525 Münsingen
Tel. 07381 / 93293810
biosphaerengebiet@rpt.bwl.de